

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 14

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische

Handwerker-Zeitung.

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXV.
Band

Direktion: Walter Senn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzelle, bei grösseren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 1. Juli 1909.

Wochenspruch: *Zuvor getan und nachbedacht
Hat manchen in groß' Leid gebracht.*

Verbundswesen.

Schweizerischer Gläser-
meister- und Fensterfabrikantenverein. An der Generalversammlung in St. Gallen wurde Zürich als Vorort bestätigt und Herr Aug. Weisheit

in Zürich II als Zentralpräsident für eine neue Amts-dauer gewählt. Als Rechnungsreviseure wurden bestimmt die Herren Zeller-Bischofszell und Friedrich-Winterthur. Die vorgelegten Statuten wurden genehmigt. Nachmittags trug Herr Gewerbesekretär Geiser in St. Gallen ein Referat über Submissionswesen vor, dem die Annahme nachstehender Resolution folgte: In richtiger Erkenntnis der Notwendigkeit eines vermehrten Schutzes des Bauhandwerkerstandes und der Bauunternehmer bei Vergebung und Liefernahme von Submissionsarbeiten und um eine wertvolle Vereinheitlichung der Grundsätze im ganzen Schweizerlande erwirken zu können, begrüßt und anerkennt die heutige Generalversammlung des Schweizerischen Gläsermeister- und Fensterfabrikanten-Verbandes die vom Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Verein, in Verbindung mit dem Schweizerischen Baumeister-Verbande aufgestellten Normalien für Submissions von Bauarbeiten und beschließt: a) Es sei in Gutheisung der genannten Normalien an der Beibehaltung resp. Aufnahme der sogenannten Streifklause

in die speziellen Bedingungen unbedingt festzuhalten, b) Der Zentralvorstand sei beauftragt, zuständigen Ortsdahin zu wirken, daß die speziellen Bedingungen und Meßmethoden auch noch für alle übrigen Hauptbranchen des Baugewerbes, insbesondere für die Gläsermeister- und Fensterfabrikanten-Gewerkschaft in die Normalien einbezogen und aufgestellt werden. Er habe ferner die bezüglichen speziellen Bedingungen und eventuelle Meßmethoden auszuarbeiten und aufzustellen, ferner die nötigen Vorbereitungen und Schritte zur Feststellung, Beratung und Revidierung der einzelnen Tarife etc. gemeinsam mit dem Schweizerischen Architekten- und Baumeister-Verband einzuleiten und zum Abschluß zu bringen.

Glärnerisches Gewerbeleben. Dem Kantonalverband glärnerischer Gewerbevereine haben sich im letzten Jahr vier Berufsorganisationen neu angeschlossen. Die Mitgliederzahl ist um 48 auf 287 gestiegen.

Allgemeines Bauwesen.

Bauwesen in Zürich. (Korr.) Am 25. Juni hat die städtische Bausektion 22 neue Baugesuche bewilligt. Es sind u. a. projektiert: An der Kalfbreitestrasse und an der Röntgenstrasse je ein einfaches und ein Doppel-Wohnhaus, an der Scheuchzerstrasse 1, an der Nordstrasse 2 und an der Waserstrasse 1 einfaches Wohnhaus. Daneben finden sich unter den bewilligten Pro-